

	<p>Object: Goethe-Elefant</p> <p>Museum: Naturkundemuseum im Ottoneum Steinweg 2 34117 Kassel 0561 / 787 4066 naturkundemuseum@kassel.de</p> <p>Collection: Historische Sammlung, Zoologische Sammlung</p> <p>Inventory number: NMOK 51 MAM 0001</p>
--	--

Description

Der Indische Elefant lebte von 1773 bis 1780 im Tierpark von Landgraf Friedrich II in Kassel. Er war ein besonderer Liebling der Besucher, berühmt wurde er jedoch erst nach seinem Tod mit etwa 9 Jahren. Für den in Kassel lehrenden Anatom Samuel Thomas Soemmerring war der Tod des jungen Elefanten ein Glücksfall. Aus den Knochen entstand die bis heute erhaltene Skelett-Montage eines Elefanten. Johann Wolfgang Goethe besuchte Soemmerring 1783 und ließ sich später den Schädel des Elefanten für vergleichende Untersuchungen zum Zwischenkieferknochen. Hieraus resultiert die Bezeichnung „Goethe-Elefant“. Das angebliche Nichtvorhandensein dieses Knochens beim Menschen galt zu dieser Zeit als ein Unterscheidungsmerkmal von Mensch und Tier. Goethe konnte aber ihn auch beim Menschen nachweisen, ohne jedoch die Diskussionen darüber zu beenden.

Basic data

Material/Technique:	Knochen, Sehnen, Holz, Eisen
Measurements:	Länge: 300 cm, Höhe: 250 cm, Breite: 130 cm

Events

Lived	When	1773-1780
	Who	
	Where	Kassel
[Relation to person or institution]	When	

[Relation to person or institution]

Who	Johann Wolfgang von Goethe (1749-1832)
Where	
When	

Who	Samuel Thomas von Sömmerring (1755-1830)
Where	

Keywords

- Skeleton